

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/26318

"Zukunftschancen Heilerziehungspflegerin und Heilerziehungspfleger II: Ausbildungsform im Bereich der Heilerziehungspflege im Rahmen eines Modellprojekts modernisieren"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/26318 vom 01.02.2023
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/28778 des SO vom 27.04.2023
3. Beschluss des Plenums 18/28935 vom 11.05.2023
4. Plenarprotokoll Nr. 145 vom 11.05.2023



Antrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl, Matthias Enghuber, Petra Högl, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Andreas Lorenz, Dr. Beate Merk, Martin Mittag, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Sylvia Stierstorfer, Carolina Trautner, Steffen Vogel CSU

Zukunftschancen Heilerziehungspflegerin und Heilerziehungspfleger II: Ausbildungsform im Bereich der Heilerziehungspflege im Rahmen eines Modell- projekts modernisieren

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass die Einführung des Modellversuchs „Erzieherausbildung mit optimierten Praxisphasen (OptiPrax)“ mit dem Schuljahr 2016/2017 ein voller Erfolg war und sich die Zielsetzungen einer praxisintegrierten und vergüteten Ausbildungsform als äußerst attraktiv und zukunftsfähig erweisen, sodass diese Organisationsform der Ausbildung in das Regelangebot überführt wurde.

Vor diesem Hintergrund wird die Staatsregierung aufgefordert, im engen Dialog mit den Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungshilfe und den sozialpädagogischen Einrichtungen zu prüfen, ob bzw. inwieweit im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel ebenfalls ein Modellprojekt im Bereich der Heilerziehungspflege auf den Weg gebracht werden kann, welches insbesondere die Gestaltung der Zugangsvoraussetzungen – analog zur regulären Erzieherausbildung –, die Ausbildungsdauer, einheitliche Vergütungsmöglichkeiten und die Gewinnung neuer Bewerbergruppen in den Blick nimmt.

Im Interesse der Heilerziehungspflegerinnen bzw. -pfleger muss dabei die Konformität mit den einschlägigen Rahmenvorgaben der Kultusministerkonferenz gewährleistet bleiben und auch weiterhin ein kompetenzorientiertes Qualifikationsprofil für die Ausbildung von Heilerziehungspflegerinnen bzw. -pfleger entwickelt werden.

Begründung:

Beginnend mit dem Schuljahr 2016/2017 startete in Bayern für die Erzieherausbildung das Ausbildungsmodell mit optimierten Praxisphasen. Bei dem dreijährigen Modellversuch schlossen die Träger ausgewählter sozialpädagogischer Einrichtungen einen Vertrag mit den Auszubildenden ab und garantieren eine Vergütung während der gesamten Ausbildungsdauer, die sich an den Tarifverträgen des öffentlichen Dienstes orientierte. Durch die vergütete Ausbildungsmöglichkeit sollten insbesondere auch Männer, (Fach-)Abiturienten und Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger angesprochen und für den Erzieherberuf gewonnen werden. In der dreijährigen Ausbildungsform im Bereich

der Heilerziehungspflege haben die Schülerinnen und Schüler ebenfalls Verträge mit den Einrichtungen und werden vergütet. Allerdings ist diese Vergütung nicht einheitlich festgelegt und die Bewerberinnen und Bewerber werden so unterschiedlich bezahlt, dass dies oft zu Frustrationen führt. Hier wäre eine Vereinheitlichung dringend notwendig.

Neben einer verbesserten Vergütung ist vor allem auch eine Weiterentwicklung der Ausbildungsvoraussetzungen im Bereich der Heilerziehungspflege wichtig für die Gewinnung von mehr Fachkräften. Abgesehen von der persönlichen und gesundheitlichen Eignung müssen für die Zulassung zur heilerzieherischen Ausbildung, neben der Mindestanforderung eines Mittel- bzw. Realschulabschlusses, weitere Kriterien – bspw. eine mindestens vierjährige Führung eines Mehrpersonenhaushalts – erfüllt werden. Für den Abschluss als Heilerziehungspflegerin bzw. -pfleger müssen insgesamt mindestens fünf – ggf. sogar bis zu sieben – Jahre einkalkuliert werden. Insbesondere zeitlich flexiblere Zugangsvoraussetzungen könnten das heilerzieherische Berufsfeld attraktiver gestalten. Vor diesem Hintergrund wäre es wichtig, dass die Zugangsvoraussetzungen für die Heilerziehungspflege – analog zur regulären Erzieherausbildung – angepasst werden.

Schülerinnen und Schüler an den Fachschulen für Heilerziehungspflege sollen auch weiterhin auf einem hohen Ausbildungsniveau insbesondere für das Arbeitsfeld der Eingliederungs- und Behindertenhilfe qualifiziert werden. Oberste Prämisse muss dabei sein, dass das besondere Berufsprofil der Heilerziehungspflegerinnen bzw. -pfleger erhalten bleibt und die Anerkennung der Ausbildung in allen Bundesländern und die Zuordnung der Ausbildung zu Niveaustufe 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) sichergestellt ist. Zugleich muss eine moderne Ausbildung jedoch auch zukünftige Heilerziehungspflegerinnen bzw. -pfleger angemessen auf ihre Aufgaben und die heutigen Herausforderungen vorbereiten.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

**Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU
Drs. 18/26318**

Zukunftschancen Heilerziehungspflegerin und Heilerziehungspfleger II: Ausbildungsform im Bereich der Heilerziehungspflege im Rahmen eines Modellprojekts modernisieren

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Robert Riedl**
Mitberichterstatterin: **Diana Stachowitz**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bildung und Kultus hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 81. Sitzung am 23. März 2023 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bildung und Kultus hat den Antrag in seiner 76. Sitzung am 27. April 2023 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Doris Rauscher
Vorsitzende



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl, Matthias Enghuber, Petra Högl, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Andreas Lorenz, Dr. Beate Merk, Martin Mittag, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Sylvia Stierstorfer, Carolina Trautner, Steffen Vogel CSU

Drs. 18/26318, 18/28778

Zukunftschancen Heilerziehungspflegerin und Heilerziehungspfleger II: Ausbildungsform im Bereich der Heilerziehungspflege im Rahmen eines Modell- projekts modernisieren

Der Landtag stellt fest, dass die Einführung des Modellversuchs „Erzieherausbildung mit optimierten Praxisphasen (OptiPrax)“ mit dem Schuljahr 2016/2017 ein voller Erfolg war und sich die Zielsetzungen einer praxisintegrierten und vergüteten Ausbildungsform als äußerst attraktiv und zukunftsfähig erweisen, sodass diese Organisationsform der Ausbildung in das Regelangebot überführt wurde.

Vor diesem Hintergrund wird die Staatsregierung aufgefordert, im engen Dialog mit den Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungshilfe und den sozialpädagogischen Einrichtungen zu prüfen, ob bzw. inwieweit im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel ebenfalls ein Modellprojekt im Bereich der Heilerziehungspflege auf den Weg gebracht werden kann, welches insbesondere die Gestaltung der Zugangsvoraussetzungen – analog zur regulären Erzieherausbildung –, die Ausbildungsdauer, einheitliche Vergütungsmöglichkeiten und die Gewinnung neuer Bewerbergruppen in den Blick nimmt.

Im Interesse der Heilerziehungspflegerinnen bzw. -pfleger muss dabei die Konformität mit den einschlägigen Rahmenvorgaben der Kultusministerkonferenz gewährleistet bleiben und auch weiterhin ein kompetenzorientiertes Qualifikationsprofil für die Ausbildung von Heilerziehungspflegerinnen bzw. -pfleger entwickelt werden.

Die Präsidentin

I.V.

Markus Rinderspacher

V. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten, eine Europaangelegenheit und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Vorab ist gesondert über den Antrag der Abgeordneten der CSU-Fraktion und der FREIEN WÄHLER betreffend "Subsidiarität. Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die unionsweite Wirkung bestimmter Entscheidungen über den Fahrbefähigungsverlust" auf der Kommissionsdrucksache (2023) 128 final, Bundesratsdrucksache 155/23 und auf der Drucksache des Bayerischen Landtags 18/28828 abzustimmen. Der federführende Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen empfiehlt Zustimmung.

Wer dem Antrag der CSU-Fraktion und der FREIEN WÄHLER zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der FREIEN WÄHLER und der FDP. Gegenstimmen! – Das sind die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der AfD und der SPD. Stimmenthaltungen? – Keine. So beschlossen.

Nun kommen wir zur Gesamtabstimmung über die Liste. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist das gesamte Haus. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Dann ist das so beschlossen. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über Verfassungsstreitigkeiten, eine Europaangelegenheit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeiten

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 11. April 2023 (Vf. 1-VII-23) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30 „Pitzarweg“ der Gemeinde Otterfing vom 18. Juli 2006

PII-G1310.23-0003
Drs. 18/28774 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 20. April 2023 (Vf. 15-IVa-23) betreffend Verfassungsstreitigkeit zwischen den Antragstellern
Klaus Adelt, MdL,
und weitere 69 Landtagsabgeordnete
und dem Antragsgegner
Bayerischer Landtag
vom 14. April 2023
über die Frage, ob der Antragsgegner durch den Beschluss vom 7. März 2023, mit dem der Beweisantrag Nr. 9 abgelehnt wurde, und den weiteren Beschluss vom 7. März 2023, mit dem der Beweisantrag Nr. 11 abgelehnt wurde, die Rechte der Antragsteller aus Art. 25 Abs. 4 BV verletzt hat

PII-G1310.23-0004
Drs. 18/28780 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung ist unzulässig, jedenfalls aber unbegründet. Der Antrag in der Hauptsache ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Tobias Reiß bestellt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

Europaangelegenheit

3. Antrag von Abgeordneten der CSU-Fraktion
und der Fraktion FREIE WÄHLER
Subsidiarität
Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die unionsweite Wirkung bestimmter Entscheidungen über den Fahrbefähigungsverlust
COM(2023) 128 final;
BR-Drs. 155/23
Drs. 18/28828, 18/28893

Über den Antrag wird einzeln abgestimmt.

Anträge

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gerechtigkeit für alle Geschlechter:
kein Platz für Gewalt gegen Frauen im digitalen Raum!
Drs. 18/25238, 18/28777 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>					
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ergebnisse des Runden Tisches Obdachlosigkeit vorstellen
Drs. 18/26113, 18/28611 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>					
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

6. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Norbert Dünkel, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Parkerleichterungen für Menschen mit Behinderung – Reform des Merkzeichens „aG“
Drs. 18/26160, 18/28642 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH
--------------------------	-------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------

7. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Roland Magerl, Jan Schifflers u.a. und Fraktion (AfD)
Ausweitung der Ehrenamtskarte
Drs. 18/26187, 18/28612 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

8. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU Zukunftschancen Heilerziehungspflegerin und Heilerziehungspfleger I: Imagekampagne für das Berufsfeld Heilerziehungspflege bzw. Heilerziehungspflegehilfe Drs. 18/26317, 18/28613 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

9. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU Zukunftschancen Heilerziehungspflegerin und Heilerziehungspfleger II: Ausbildungsform im Bereich der Heilerziehungspflege im Rahmen eines Modellprojekts modernisieren Drs. 18/26318, 18/28778 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

10. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kita zukunftsfähig gestalten I:
Qualitativ hochwertige Kinderbetreuung gewährleisten
Drs. 18/26319, 18/28614 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

ENTH 101: Introduction to English Language and Literature

11. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kita zukunftsfähig gestalten II:
Gute Rahmenbedingungen für Fachkräfte schaffen
Drs. 18/26320, 18/28615 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ A □ □ □ □ □

12. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber,
Prof. Dr. Winfried Bausback, Matthias Enghuber u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kita zukunftsfähig gestalten III: Kindertagespflege ausbauen,
gute Rahmenbedingungen schaffen
Drs. 18/26321, 18/28616 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ A □ A □ A □ A □ A

13. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kita zukunftsfähig gestalten IV: Gesamtkonzept für die berufliche Weiterbildung gemeinsam mit allen verantwortlichen Akteuren umsetzen
Drs. 18/26322, 18/28617 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	--------------	-----	-----	-----

14. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Kerstin Schreyer, Prof. Dr. Gerhard Waschler u.a. CSU
Kita zukunftsfähig gestalten V: Ausweitung des Angebots für Personen mit ausländischen, pädagogischen Studienabschlüssen
Drs. 18/26323, 18/28618 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	--------------	-----	-----	-----

15. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Matthias Enghuber u.a. CSU
Kita zukunftsfähig gestalten VI: Ausbau der pädagogischen Qualitätsbegleitung in der (Groß-)Tagespflege
Drs. 18/26324, 18/28619 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	--------------	-----	-----	-----

16. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Alexander König, Eric Beißwenger u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Masterplan Geothermie
Drs. 18/26376, 18/28622 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □ □

17. Antrag der Abgeordneten Harald Güller,
Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Zurückzahlung Corona-Soforthilfen – Möglichkeiten für Ratenzahlungen
Drs. 18/26883, 18/28623 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** **AfD** **SPD** **FDP**

□ A □ B □ A □ B □ C □ D

Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher,
Diana Stachowitz, Christian Flisek u.a. SPD

18. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher,
Diana Stachowitz, Christian Flisek u.a. SPD
Für eine starke Kinder- und Jugendhilfe – Zwischenbericht zum
Modellprojekt zur Erprobung eines Ombudschaftswesens in Bayern
Drs. 18/26885, 18/28620 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** **AfD** **SPD** **FDP**

□ □ □ □ □ □

19. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Flexibilität in Ausbildung und Einsatz von Lehrkräften optimieren I: Wechselmöglichkeiten im Lehramtsstudium
Drs. 18/27458, 18/28643 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □ □

- Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer,
Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Flexibilität in Ausbildung und Einsatz von Lehrkräften optimieren II:
Anerkennung ausländischer Studienabschlüsse für Lehrkräfte
Drs. 18/27459, 18/28644 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP
WÄHLER

Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Gerhard Waschler,
Prof. Dr. Winfried Bausback, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Flexibilität in Ausbildung und Einsatz von Lehrkräften optimieren III:
Lehrkräfte bestmöglich an unterschiedlichen Schularten einsetzen
Drs. 18/27460, 18/28645 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □ □

22. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Gerhard Waschler, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Flexibilität in Ausbildung und Einsatz von Lehrkräften optimieren IV:
Erleichterte Weiterqualifizierung von Förderlehrern
Drs. 18/27461, 18/28646 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

23. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Gerhard Waschler u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Akademisierung der Berufe in der Physiotherapie mit Augenmaß -
Zugang zu den Berufsfeldern erhalten
Drs. 18/27484, 18/28790 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	A

24. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)
Automobile Verbrennungsmotorindustrie Bayerns erhalten und ausbauen!
Drs. 18/27679, 18/28624 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	<input type="checkbox"/>	A	A

25. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)
Bayerische Chemieindustrie retten!
Drs. 18/27680, 18/28625 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ A □ A □ A □ A □ A □ A

26. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)
Ausmaß der Deindustrialisierung Bayerns offenlegen!
Drs. 18/27681, 18/28626 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

A A A Z A A

27. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ralf Stadler, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD) Umwelt und Kulturlandschaft schützen – Naturzerstörenden Klima-Aktionismus beenden! Drs. 18/27687, 18/28562 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU **GRÜ** **FREIE** **AfD** **SPD** **FDP**

A A A A A A

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Grüne Pläne stoppen, Anreize statt ideologischer Verbottspolitik – Kein Verbot von Öl- und Gasheizungen
Drs. 18/27700, 18/28634 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

ENTH

29. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU) Arzneimittelversorgung sichern, Innovationskraft im Bereich der Arzneimittelforschung stärken, Innovationsstandort Deutschland sichern, Lieferengpässen entgegenwirken
Drs. 18/27704, 18/28658 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

ENTH A ENTH A ENTH

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Renaturierung von Quellen in Bayern – 1 000-Quellen-Programm Drs. 18/27707, 18/28561 (A)

Auf Antrag der SPD-Fraktion Votum des mitberatenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** **AfD** **SPD** **FDP**

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über das Pilotprojekt
„Hitzeschutz in der Gesundheitsregion plus“
Drs. 18/27708, 18/28659 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □

32. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anne Franke u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Strukturen für die außeruniversitäre Forschung in Bayern verbessern Drs. 18/27785, 18/28635 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

**CSU GRÜ FREIE
 WÄHLER AfD SPD FDP**

□ □ □ □ □ □

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Sensibilisierung für die Thematik pflegender Kinder und Jugendlicher vorantreiben – Aktionstag „Young Carer“ an bayerischen Schulen ins Leben rufen
Drs. 18/27786, 18/28647 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

À Á Â Ã Ä Å Ç È É Ï Õ Ú Ñ ß ENTH

A Z A A Z ENTH

34. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD) Ideologischen Verbotswahn beenden! – Öl- und Gasheizungen weiterlaufen lassen – Günstiges und technologieoffenes Heizen ermöglichen Drs. 18/27790, 18/28627 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

35. Antrag der Abgeordneten Dr. Anne Cyron, Oskar Atzinger, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Einführung der 5. Jahrgangsstufe an allen Bayerischen Wirtschaftsschulen zum Schuljahr 2023/2024
Drs. 18/27791, 18/28648 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

36. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Nein zum ideologischen Verbrenner-Aus!
Technologieoffene Mobilität auf Bayerns Straßen
Drs. 18/27792, 18/28628 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

37. Antrag der Abgeordneten Dr. Anne Cyron, Oskar Atzinger, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
In Bildung bayerischer Schüler investieren und analoges Lesen fördern!
Drs. 18/27793, 18/28649 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

38. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Matthias Fischbach u.a. und Fraktion (FDP)
Zweite Fremdsprache am G9 wieder ab der 7. Klasse ermöglichen
Drs. 18/27797, 18/28650 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

39. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Doris Rauscher u.a. SPD
Fahrradunterricht als festes Bildungsangebot an Schulen
Drs. 18/27798, 18/28651 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

40. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Margit Wild u.a. SPD Fachkräftemangel in der Kinder- und Jugendhilfe wirksam entgegentreten – Ausbildungssituation schnellstens verbessern! Drs. 18/27799, 18/28777 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

41. Antrag der Abgeordneten Thorsten Schwab, Kerstin Schreyer, Alexander König u.a. CSU Nutzung der Staustufen des Mains als Pumpspeicherkraftwerke zur Speicherung von Strom aus erneuerbaren Energien Drs. 18/27800, 18/28629 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

42. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Die bayerischen Bremsklötze der Energiewende müssen weg – Bayerns Windkraft nutzen und die Vogelwelt schützen Drs. 18/27831, 18/28582 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

43. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Wärmeschatz heben – Masterplan Geothermie umsetzen und Geothermiegipfel einberufen Drs. 18/27850, 18/28630 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A

44. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Wärmeschatz heben – Geothermie-Ausbau beschleunigen Drs. 18/27851, 18/28631 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

45. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Freiflächen-Photovoltaik in Überschwemmungsgebieten ermöglichen Drs. 18/27907, 18/28632 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

46. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Jürgen Baumgärtner, Alexander König, Jochen Kohler u.a. CSU Städtebauförderung stärken – Durchgehend digitales Förderverfahren Drs. 18/27965, 18/28661 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

47. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Volkmar Halbleib, Annette Karl u.a. und Fraktion (SPD) Aufweichung des Trinkwasserschutzes im Landesentwicklungsprogramm (LEP) vermeiden – Anhörung zur weiteren Untersuchung der Auswirkungen auf den Grundwasserschutz, insbesondere auch zu den beschlossenen Änderungsanträgen, durchführen! Drs. 18/27998, 18/28633 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	ENTH

48. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Alexander König u.a. CSU Bahnknoten München – digitale Potenziale voll nutzen und Engstellen beseitigen
Drs. 18/28373, 18/28660 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH